

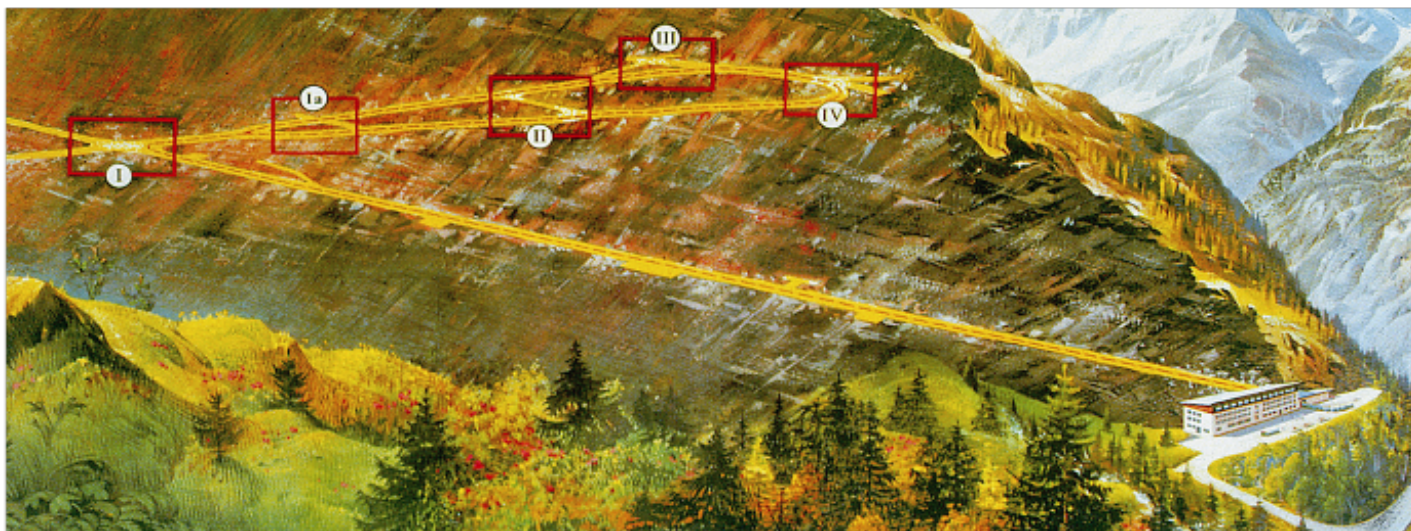
Weltweit einzigartig ...


Das Heilklima im Gasteiner Heilstollen ist **weltweit einzigartig**.

Wegen seiner hohen Erfolgsrate gilt er als das wirkungsvollste « Therapie-Kurmittel » im Gasteiner Tal. Die außerordentliche Wirkung ist auf die natürlich gegebene Kombination folgender 3 Heilfaktoren bzw. Wirkstoffe zurückzuführen:

- **natürlicher Radongehalt** von 44 kBq/m³ Heilstollenluft (im Mittel)
- **Wärme** bei einer Lufttemperatur von 37,0 bis 41,5° Celsius
- **relative Luftfeuchtigkeit** von 70 bis nahezu 100 %

Der Heilstollenzug fährt ca. 2,5 km ins Berginnere. Die Wärme und die hohe Luftfeuchtigkeit bewirken eine Überwärmung des Körpers auf 38 Grad Celsius, die Radonaufnahme wird dadurch erhöht. Das natürliche Edelgas Radon regt durch seinen kurzzeitigen Strahlenreiz den Stoffwechsel der Zellen an. Die unterschiedlichen Temperaturen und Luftfeuchtigkeitsgrade in den einzelnen Therapiestationen ermöglichen eine individuelle Anpassung der Behandlung an das jeweilige Krankheitsbild und die Wärmeverträglichkeit der Patienten.



Therapiebereiche	Lufttemperatur	rel. Luftfeuchtigkeit	Streckenlänge
Therapiestation I + Ia:	~ 38°C	70%	1.888 m
Therapiestation II:	~ 40,5°C	 ↓	2.088 m
Therapiestation III:	~ 41°C		2.183 m
Therapiestation IV:	~ 41,5°C		2.238 m
			100%